



WOHNEN IM POTT
INKLUSIV ZUHAUSE SEIN IN OBERHAUSEN

Mieter- Führerschein

Mein Weg in die
eigene Wohnung



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Lebenshilfe Oberhausen hat ein neues Projekt.

Ein Inklusions*-Projekt.

Das Projekt heißt **Wohnen im Pott**.

Ein lustiger Name.

Aber eine wichtige Aufgabe.

Wohnen im Pott berät Menschen mit Behinderungen bei allen Fragen zum Wohnen.

Wohnen im Pott hilft auch bei der Suche nach einer Wohnung. Und beim Umzug.

Bei **Wohnen im Pott** können Menschen mit Behinderungen einen Mieter-Führerschein machen.

In dem Kurs zum **Mieter-Führerschein** lernen Menschen mit Behinderungen:

- Wie finde ich eine gute Wohnung?
- Wieviel Miete muss ich für eine Wohnung bezahlen?
- Was ist ein Miet-Vertrag?
- Worauf muss ich bei einer Wohnungs-Besichtigung achten?
- Was ist eine Haus-Ordnung?
- Wie mache ich einen Umzug?
- Wie wird die Wohnung eingerichtet?
- Was muss in der Wohnung ausgebessert werden?
- Was kann beim Ausbessern selbst gemacht werden?

Und viele Dinge mehr.

*Inklusion ist schwere Sprache.

Inklusion bedeutet: gleichberechtigte Teilhabe von Anfang an.

Dieses Heft zum **Mieter-Führerschein** soll allen Menschen mit Behinderungen helfen.

Zum Beispiel wenn man Fragen zum Wohnen hat.

Nicht nur in Oberhausen.

Überall in Deutschland.

Wohnen im Pott und der **Mieter-Führerschein** sind sehr gute Maßnahmen.

Das Bundes-Ministerium für Arbeit und Soziales arbeitet deshalb bei **Wohnen im Pott** mit.

Das Bundes-Land Nordrhein-Westfalen

hat **Wohnen im Pott** sogar einen Preis gegeben.

Der Preis hat den Namen **Inklusions-Preis NRW 2015**.

Dazu gratuliere ich der Lebenshilfe Oberhausen ganz herzlich.

Ich wünsche allen,

die den **Mieter-Führerschein** machen:

Viel Spaß und Erfolg!

Herzliche Grüße

Richard Fischels



Leiter der Unter-Abteilung
im Bundes-Ministerium für Arbeit und Soziales,
die für die Angelegenheiten von
Menschen mit Behinderungen zuständig ist.

Inhalts-Verzeichnis

| | |
|--|----------|
| 1. Kann ich eine eigene Wohnung bezahlen? | Seite 5 |
| 1a. Was habe ich für Einnahmen? | Seite 6 |
| 1b. Was habe ich für Ausgaben? | Seite 10 |
| 1c. Tabelle | Seite 14 |
| 2. Wie finde ich die richtige Wohnung? | Seite 15 |
| 3. Wohnungs-Besichtigung | Seite 17 |
| 4. Miet-Vertrag | Seite 19 |
| 5. Vertrags-Abschluss | Seite 23 |
| 6. Anschrift-Änderung | Seite 24 |
| 7. Wohnungs-Übergabe | Seite 25 |
| 8. Rechte und Pflichten | Seite 26 |
| 9. Habe ich alles richtig verstanden? | Seite 29 |
| 10. Renovierung Ihrer Wohnung | Seite 32 |
| 11. Einrichten Ihrer Wohnung | Seite 33 |
| Wichtige Hinweise für Menschen mit Behinderung | Seite 34 |
| Was ist „Wohnen im Pott“? | Seite 35 |

1. Kann ich eine eigene Wohnung bezahlen?



Sie wollen in eine eigene Wohnung ziehen.
Vorher müssen Sie überlegen, ob Sie genug Geld haben.

Auf Seite 14 finden Sie eine Tabelle. Die Tabelle soll Ihnen dabei helfen, zu sehen, wie viel Geld Sie jeden Monat bekommen und wie viel Geld Sie ausgeben müssen.



Geld, das Sie jeden Monat bekommen, nennt man **Einnahmen**.



Das Geld, das Sie jeden Monat ausgeben, nennt man **Ausgaben**.



Sie sollten etwas weniger Einnahmen und etwas mehr Ausgaben einplanen.
So können Sie etwas Geld sparen.



Beim Ausrechnen können Sie andere um Hilfe bitten.
Hier bekommen Sie Hilfe: Bei

- der Bank
- Ihren Eltern, Angehörigen und Freunden
- Betreuern
- oder anderen Menschen, denen Sie vertrauen.